

Höhere Mathematik 3 für Ingenieurstudiengänge

Lösung 5**Hausaufgabe 13** Wir betrachten die Differentialgleichung

$$(x - 1)y' + y^2 = 0$$

für $x \in \mathbb{R}_{>1}$.

- (a) Finden Sie alle konstanten Lösungen dieser Differentialgleichung.
- (b) Finden Sie alle Lösungen dieser Differentialgleichung.
- (c) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$(x - 1)y' + y^2 = 0, \quad y(2) = 1.$$

Lösung.

- (a) Wir schreiben die Differentialgleichung in eine Form, die es erlaubt, die Variablen zu trennen. Es ist $x - 1 \neq 0$ für alle $x \in \mathbb{R}_{>1}$. Daher ist

$$y' = g(x) \cdot h(y) = -\frac{1}{x-1}y^2$$

wobei $g(x) = -\frac{1}{x-1}$ und $h(y) = y^2$.

Wir finden die konstanten Lösungen der Differentialgleichung, indem wir die Nullstellen von $h(y) = y^2$ bestimmen: Die einzige Nullstelle ist $y = 0$. Also haben wir als einzige konstante Lösung $f(x) = 0$.

- (b) Trennung der Variablen: Es ist

$$-(x - 1)y' = y^2 \Leftrightarrow \frac{y'}{y^2} = -(x - 1) \Leftrightarrow \frac{1}{y^2} dy = -\frac{1}{x - 1} dx .$$

Integration liefert

$$\left[-\frac{1}{y}\right] = \int \frac{1}{y^2} dy = -\int \frac{1}{x-1} dx = [\ln(|x-1|)] ,$$

und also

$$-\frac{1}{y} = -\ln(|x-1|) - c ,$$

wobei $c \in \mathbb{R}$.

Da $x \in \mathbb{R}_{>1}$ ist, ist $x - 1 > 0$ und wir können den Betrag weglassen:

$$-\frac{1}{y} = -\ln(x-1) - c$$
$$y = \frac{1}{\ln(x-1) + c}$$

D.h. weitere Lösungen der Differentialgleichung sind gegeben durch $f(x) = \frac{1}{\ln(x-1)+c}$ mit $c \in \mathbb{R}$.

Zusammen mit der konstanten Lösung $y = 0$ aus Teilaufgabe (a) sind dies alle Lösungen.

(c) Wir setzen die Anfangsbedingung $f(2) = 1$ ein und erhalten

$$f(2) = \frac{1}{\ln(2-1) + c} \stackrel{!}{=} 1 .$$

Daraus folgt $\frac{1}{0+c} \stackrel{!}{=} 1$, also $c = 1$.

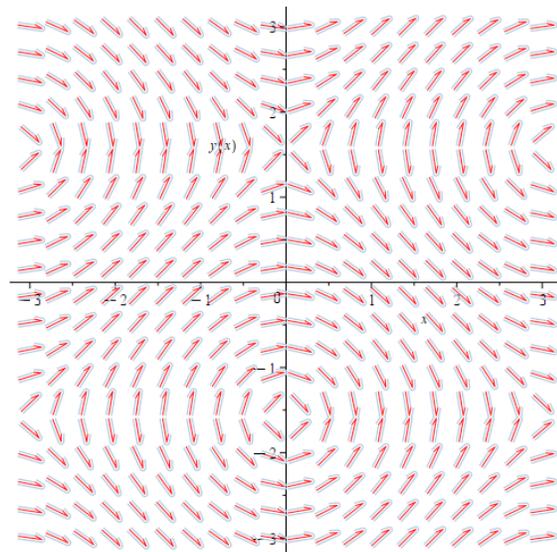
Die Lösung des Anfangswertproblems ist somit

$$f(x) = \frac{1}{\ln(x-1) + 1} .$$

Hausaufgabe 14 Wir betrachten die Differentialgleichung

$$y' + \frac{\sin(x)}{\cos(y)} = 0.$$

Das Richtungsfeld ist rechts dargestellt.



(a) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$y' + \frac{\sin(x)}{\cos(y)} = 0, \quad y(0) = 0.$$

(b) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$y' + \frac{\sin(x)}{\cos(y)} = 0, \quad y\left(\frac{\pi}{4}\right) = 0.$$

(c) Überprüfen Sie: Es ist $f(x) = x + \frac{\pi}{2}$ eine Lösung der Differentialgleichung – wie im Richtungsfeld bereits erkennbar.

Lösung.

Gemeinsame Rechnung zu (a, b):

Es ist $y' + \frac{\sin(x)}{\cos(y)} = 0$ genau dann, wenn $y' = -\frac{\sin(x)}{\cos(y)}$ ist, d.h. wenn $\cos(y) dy = -\sin(x) dx$ gilt.

Integration liefert

$$[\sin(y)] = \int \cos(y) dy = - \int \sin(x) dx = [\cos(x)],$$

also

$$\sin(y) = \cos(x) + c,$$

wobei $c \in \mathbb{R}$.

(a) Wir setzen die Anfangsbedingung $y(0) = 0$ ein und bestimmen so den Wert von c :

$$\sin(0) \stackrel{!}{=} \cos(0) + c,$$

Dies führt auf $c = -1$.

Mit $y = f(x)$ und

$$\sin(f(x)) = \cos(x) - 1$$

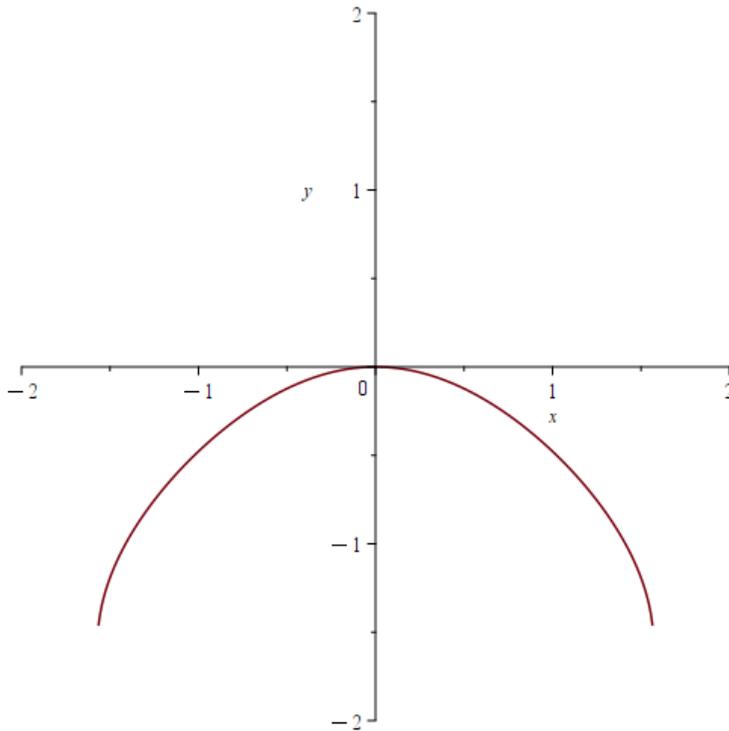
erhalten wir

$$f(x) = \arcsin(\cos(x) - 1).$$

Tatsächlich ist dann

$$f(0) = \arcsin(\cos(0) - 1) = \arcsin(0) = 0 .$$

Graph von $f(x)$ (nicht verlangt):



(b) Wir setzen die Anfangsbedingung $y(\frac{\pi}{4}) = 0$ ein und bestimmen so den Wert von c :

$$\sin(0) \stackrel{!}{=} \cos(\frac{\pi}{4}) + c ,$$

Dies führt auf $c = -\frac{1}{\sqrt{2}}$.

Mit $y = f(x)$ und

$$\sin(f(x)) = \cos(x) - \frac{1}{\sqrt{2}}$$

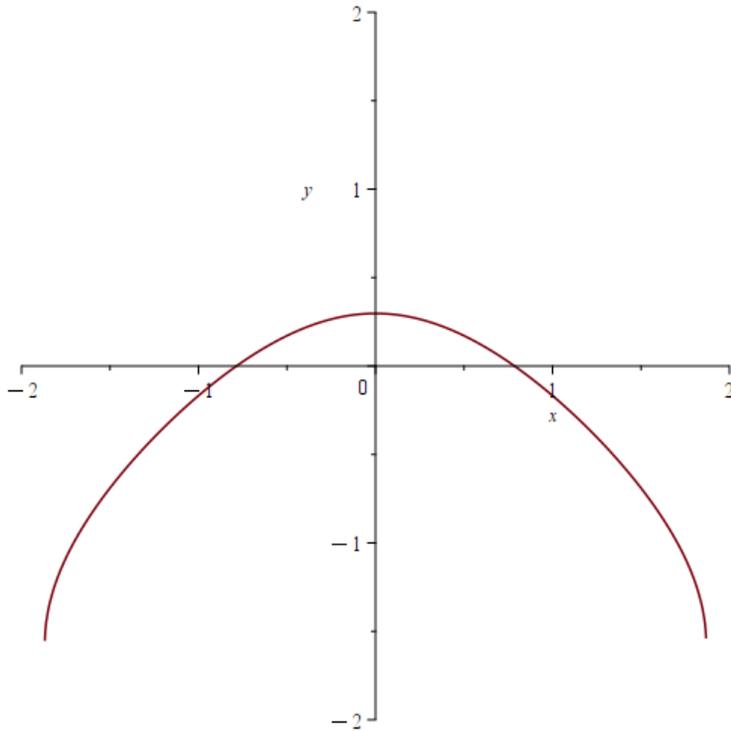
erhalten wir

$$f(x) = \arcsin(\cos(x) - \frac{1}{\sqrt{2}}) .$$

Tatsächlich ist dann

$$f(\frac{\pi}{4}) = \arcsin(\cos(\frac{\pi}{4}) - \frac{1}{\sqrt{2}}) = \arcsin(0) = 0 .$$

Graph von $f(x)$ (nicht verlangt):



- (c) Wir setzen $f(x) = x + \frac{\pi}{2}$ in die Differentialgleichung ein und verwenden das Additionstheorem $\cos(u + v) = \cos(u) \cos(v) - \sin(u) \sin(v)$ für $u, v \in \mathbb{C}$.

Es ist dann in der Tat

$$\begin{aligned} f'(x) + \frac{\sin(x)}{\cos(f(x))} &= \frac{d}{dx} \left(x + \frac{\pi}{2} \right) + \frac{\sin(x)}{\cos \left(x + \frac{\pi}{2} \right)} \\ &= 1 + \frac{\sin(x)}{\cos(x) \cos \left(\frac{\pi}{2} \right) - \sin(x) \sin \left(\frac{\pi}{2} \right)} \\ &= 1 + \frac{\sin(x)}{\cos(x) \cdot 0 - \sin(x) \cdot 1} \\ &= 1 - 1 = 0 . \end{aligned}$$

Somit ist $f(x) = x + \frac{\pi}{2}$ eine Lösung der Differentialgleichung.

Hausaufgabe 15 Wir betrachten die Differentialgleichung

$$y' - \frac{y}{x^2} = e^{-\frac{1}{x}} \sin(x),$$

wobei $x \in \mathbb{R}_{>0}$.

- (a) Finden Sie alle Lösungen der zugehörigen homogenen Differentialgleichung.
- (b) Finden Sie alle Lösungen von $y' - \frac{y}{x^2} = e^{-\frac{1}{x}} \sin(x)$.
- (c) Lösen Sie das Anfangswertproblem

$$y' - \frac{y}{x^2} = e^{-\frac{1}{x}} \sin(x), \quad y\left(\frac{\pi}{2}\right) = 1.$$

Lösung.

- (a) Die zugehörige homogene Differentialgleichung

$$y' - \frac{y}{x^2} = 0.$$

ist von der Form $y'(x) + g(x) \cdot y = 0$ mit $g(x) = -\frac{1}{x^2}$.

Wir rechnen

$$[G(x)] = \int g(x) dx = \int -\frac{1}{x^2} dx = \left[\frac{1}{x} \right]$$

und nehmen $G(x) = \frac{1}{x}$.

Damit sind die Lösungen der homogenen Gleichung gegeben durch

$$f_h(x) = C e^{-G(x)} = C e^{-\frac{1}{x}},$$

wobei $C \in \mathbb{R}$.

- (b) Um eine partikuläre Lösung der Differentialgleichung zu finden, verwenden wir Variation der Konstanten, d.h. wir machen den Ansatz

$$f_p(x) = k(x) \cdot e^{-\frac{1}{x}}$$

und bestimmen $k(x)$ als eine Stammfunktion von $b(x)e^{G(x)}$, wobei $b(x) = e^{-\frac{1}{x}} \sin(x)$ die rechte Seite der Differentialgleichung ist.

Wir erhalten

$$b(x)e^{G(x)} = e^{-\frac{1}{x}} \sin(x) \cdot e^{\frac{1}{x}} = \sin(x),$$

rechnen

$$[k(x)] = \int \sin(x) dx = [-\cos(x)]$$

und nehmen $k(x) = -\cos(x)$.

Wir erhalten nun die partikuläre Lösung

$$f_p(x) = k(x)e^{-\frac{1}{x}} = -\cos(x)e^{-\frac{1}{x}}.$$

Alle Lösungen der Differentialgleichung sind somit von der Form

$$f(x) = f_p(x) + f_h(x) = -\cos(x)e^{-\frac{1}{x}} + Ce^{-\frac{1}{x}},$$

wobei $C \in \mathbb{R}$.

- (c) Wir setzen die Anfangsbedingung $f(\frac{\pi}{2}) = 1$ ein und bestimmen so den Wert von C . Wir erhalten die Bedingung

$$f\left(\frac{\pi}{2}\right) = -\cos\left(\frac{\pi}{2}\right)e^{-\frac{2}{\pi}} + Ce^{-\frac{2}{\pi}} \stackrel{!}{=} 1$$

Daraus folgt $Ce^{-\frac{2}{\pi}} \stackrel{!}{=} 1$ und also $C = e^{\frac{2}{\pi}}$.

Die Lösung des Anfangswertproblems ist somit

$$f(x) = -\cos(x)e^{-\frac{1}{x}} + e^{\frac{2}{\pi}}e^{-\frac{1}{x}} = e^{-\frac{1}{x}} \left(e^{\frac{2}{\pi}} - \cos(x) \right).$$